

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Röm. Republik: Q. Oppius: Fälschung</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18228322</p>
--	---

Beschreibung

Das geringe Gewicht sowie das flauere Relief weisen hier auf eine Gussfälschung.

Vorderseite: Kopf der Venus mit Diadem nach l.

Rückseite: Victoria schreitet nach l. und wendet den Kopf zurück. Sie trägt mit der r. Hand einen Palmzweig über der r. Schulter und in der l. Hand eine Schale mit Früchten. Im Abschnitt ein Blitzbündel.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 11.46 g; Durchmesser: 25 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann Vor 1700

wer

wo Italien

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Italien

[Person-Körperschaft-Bezug] wann

wer

Quintus Oppius

wo

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Fälschung
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münzfälschung
- Münzmeister
- Stadt

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 275-283. 559 (Rom, 46 v. Chr.).
- Beger, Thes. Br. II 568 (dieses Stück).
- H. Willers, Die Geschichte der römischen Kupferprägung (1909) Nr. 101 Taf. 9,7 (dieses Stück, Abbildung irrig, zeigt nicht dieses Stück).
- M. Bahrfeldt, Die letzten Kupferprägungen unter der römischen Republik, Numismatische Zeitschrift 1909, 67 ff. 81 Nr. 7,45 Taf. 1,15 (dieses Stück, Abbildung irrig, zeigt nicht dieses Stück, Rom?, 46-45 v. Chr.).
- RPC I Nr. 603 (Italien, 40er Jahre v. Chr.).
- RRC Nr. 550,3 a (Laodikeia am Lykos?, 88 v. Chr.).